

Zeitschrift: Der Friede : Monatsschrift für Friedens- und Schiedsgerichtsbewegung
Herausgeber: Schweizerische Friedensgesellschaft
Band: - (1895)
Heft: 26

Rubrik: Verkehrsanzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verkehrsanzeiger.

Eine Riesenarbeit bilden *Ed. Guyer-Freulers*, Beiträge zu einer Statistik des Fremdenverkehrs in der Schweiz, weil der Verfasser, um positive Resultate mit relativ vollkommener Zuverlässigkeit zu erreichen, persönlich an Ort und Stelle Material sammelte, sichtete und verwertete, so dass er z. B. (Seite 44/45) eine sehr interessante Tabelle mit wertvollen Schlussfolgerungen erzielte. Obwohl hier selbstverständlich weder die Minimal- noch die Maximalansätze der Hotels I. und II. Ranges ausgeschieden aufgeführt werden konnten, sind doch diese Durchschnittszahlen die Basis für zahlreiche weitere, volkswirtschaftlich interessante Schlussfolgerungen anderer, weniger gut frequentierter Orte.

Die unendliche Geduld, Mühe und Arbeit des Autors in der Erwerbung einiger nötigen Anhaltspunkte, z.B. durch Unterredungen mit den 22 Besitzern von Hotels I. und II. Ranges über deren Buchführungsresultate, die Art der Rechnungsführung wurde denn auch in den meisten Schweizerblättern, besonders aber in der „Neuen Zürcher-Zeitung“ (20. Juli 1895) und im „Handelsmuseum“, Wien, lobend erwähnt. (Hoffentlich erscheinen in der „Münchener Allgemeinen“ und in der „Frankfurter Zeitung“, diesen hiezu berufenen ausländischen Blättern post festum wenigstens noch Recensionen und Auszüge. Die Red.)

Damit auch anderorts eine so köstliche, praktische Frucht zur Reife gelänge (Herr Guyer-Freuler hat, wie uns mitgeteilt wurde, schon seit ca. 30 Jahren derartige statistische Erhebungen vorbereitet. Die Red.) werden hiemit folgende Stellen um ähnliche Enqueten, selbst in den bescheidensten Anfängen, und um Einsendung des vorhandenen Materials (gef. an die Administr. d. Bl.) dringend ersucht:

Baden: Bureau des Kurkomites, Kasino.

Basel: Verkehrsbureau, Schiffslände 7.

Bern: Offizielles Verkehrsbureau, Vorort d. V. S. V. V.

Biel: Chancellerie d'Etat, Burggasse 29.

Chur: Buchhandlung Hitz, Bahnhofstrasse, bei der Post.

Davos-Platz: Kursaal.

Genève: Bureau de Renseignements officiels, 5 Rue du Montblanc. **Glarus:** a) Hr. J. Knobel, Photograph, Burgstrasse, b) Buchhandlung Bäschlin, Bahnhofstrasse.

Interlaken: Bureau de Renseignements, beim Kurgarten.

Lausanne: Société pour le développement de Lausanne; Maison de Grec, Grand Pont.

Lugano: Schmid, Francke & Co., Piazza della Riforma.

Luzern: Offizielles Verkehrsbureau, Schwanenplatz.

Montreux: Bureau de Renseignements, Avenue Kursaal 16.

Neuchâtel: Office des Etrangers, Place Alexis Marie Piaget.

Ragaz: Pharmacie Sünderhauf und Postbüro.

Rapperswil: Verkehrsbureau z. Schönegg.

Schaffhausen: Buchhandlung Karl Schoch.

St. Gallen: Hotel Walhalla; Buchhandlung F. Hasselbrink, Multergasse 45; Cigarrenhandlung A. Weiss, Theaterplatz 6.

Solothurn: Verkehrsbureau, Kreditbank Solothurn.

Thun: Verkehrsbureau, Buchhandlung Stämpfli, Rathausplatz.

Thusis: Postbüro.

Togenburg: Hr. C. G. Würth in Lichtensteig; Hr. J. J. Keller in Wattwil; Hr. Dr. W. Scherrer in Kappel; Hr. Dr. J. Kuhn, jgr., in Nesslau.

Vevey: Bureau de Renseignements, 3 Rue du Lac.

Zürich: Offizielles Verkehrsbureau z. Börse, Bahnhofstrasse.

Folgendes einfache Schema dürfte wohl die volkswirtschaftlich dankbarste Arbeit, zu Handen des statist. Bureaus in Bern, einleiten:

1. Verkehrsanstalten, deren Vermehrung und Tätigkeit in den letzten Jahren: (Post, Telegraph, Eisenbahnen, Dampfschiffe, Fuhrwerke).

2. Gasthöfe, deren Vermehrung und Tätigkeit in den letzten Jahren, Zahl der „abgestiegenen“ Fremden und Einheimischen.

3. Handel und Industrie (mit Bezugnahme auf den Fremdenverkehr, Kunstgewerbe) etc.

4. Landwirtschaft, Gartenbau, Viehzucht. Beliebige Notizen.

5. Kulturelle Bedeutung des Fremdenverkehrs. Beliebige Notizen.

Alle Anerkennung also der Energie der Offiziellen Verkehrscommission Zürich, besonders aber auch der Ausdauer des Herrn Guyer-Freuler, welcher in seinem Werk die reife Frucht 30jähriger, unverdrossener Arbeit auf dem Felde der Gemeinnützigkeit nien mit jedem patriotisch gesinnten Schweizer bietet mit der Mahnung: Setze in deinem eigenen Beobachtungs- und Erfahrungsgebiete diese zielbewusste Arbeit fort, um dem ganzen Vaterlande zu dienen und die Volkswohlfahrt so indirekt zu fördern. S. G.

Angebote und Nachfragen.

Der Verlag übernimmt keine bestimmte Verantwortung für die Solidität der Firma. Zweifelhafte Angebote werden abgewiesen. Mitglieder und Abonnenten geniessen besondere Begünstigungen und mögen sich vertrauenvoll entweder direkt oder indirekt an die betreffende Adresse wenden.

Anwalt und Inkasso: J. Forster, alt Bezirksrichter, beim Bahnhof St. Gallen.

Atelier für Kunstgeigenbau und Reparatur von Gustav Lütschg, ob. Kirchgasse 38, Zürich. Goldene Medaille.

Bettfedern: Rosshaar, Wolle, Bettartikel: L. Meyer, Reiden (Luz.)

Bernerhalblein und Bernerleinwand: Walter Gygax, Bleienbach.

Buchhandlung (Verlag und Sortiment): Hasselbrink & Ehrat, Buch- und Kunsthändlung. Antiquariat, Bücherlesezirkel. — Multergasse 19, St. Gallen.

Cigarren: J.U. Bauer, Cigarren- und Tabakhandlung, Multergasse 32.

Glaseri und mech. Schreinerei: F. Seeger-Rietmann, St. Gallen. Spezialität in Fensterrahmen, Kirchenportalen, Kirchenbestuhlungen und Glastüren.

Katalog von billigen, unterhalgenden und belehrenden Büchern senden: Jäger & Kober, Schlüsselberg 3, Basel.

Stempelfabrikation: E. A. Maeder, Katharinengasse 10, St. Gallen. Stempel in Messing, Kautschuk und Stahl. Plombierzangen, Brenneisen, Petschafe, Gravuren.

Sprachlehrer: Joh. Konr. Zellweger, Rosenbergstrasse 91, St. Gallen.

Uhrmacher: Otto Raschle, St. Mangen, Ecke der Metzgergasse, St. Gallen.

Viktualienhändler: O. Boll-Villiger z. »Waldegg«, Speisergasse 22

Verlag der beliebten illustrierten Jugendschriften «Froh und Gut» etc., J. R. Müller, zur Leutpriesterei, Zürich. Sehr günstige Recensionen und Empfehlungen in hervorragendsten päd. und Fachzeitschriften.

Zylographisches Institut: J. R. Müller, zur Leutpriesterei, Zürich.

Zinkographische Anstalt: J. John, St. Fiden-St. Gallen.

132] Kaffee

H 3810Q Kilo Fr.

kräftig u. reinschmeckend 5 11.20

Kaffee, extrafein 5 11.80

Perl-Kaffee, hochfein 5 12.70

Ia gedörnte Birnen 10 4.60

Gedür. Zwetschgen, hies. 10 3.60

Reis, gute Qualität 10 2.90

Reis, hochfeine Qualität 10 3.60

Ia Macaroni-Hörnli 10 4.40

Biennenhonig, garant. echt 10 16.—

Havanna-Honig 10 13.—

Speisefett Ia 10 10.60

Reingesott. Schweinefett 10 13.50

Kokosnussbutter 10 13.—

Hochf. gesott. Marg.-Butter 10 19.50

Schinken, feinsté Qualität 10 13.90

J. Winiger, Boswil (Aarg.).

Weitaus den besten und schönsten **Bernerhalblein** für Männer- und Knabenkleider in prächtiger Auswahl und **Bernerleinwand** zu Leintüchern, Kissenbezügen, Bäckertüchern, Hand-, Tisch- und Küchentüchern etc. in kerniger oder hochfeiner Qualität bemüsterzt [127]

Walter Gygax, Fabrikant, Bleienbach.

Unentbehrlich
für jeden Geschäftsmann!

HANS SCHWARZ

Adressbuch d. Schweiz

für Industrie, Handel und Gewerbe

II. Ausgabe 1894-95

zeichnet sich vor anderen durch seine äußerst praktische Einteilung, grosse Ausführlichkeit und Zuverlässigkeit aus. Es enthält nicht nur die einfache Adresse einer Firma, sondern gibt deren Spezialitäten an, die sie produziert oder führt; sagt, ob sie im Handelsregister eingetragen, wer deren Inhaber sind, gibt Auskunft über Gründungsjahr, bei industriellen Establissemten über Arbeiterzahl, Betriebskraft, Beleuchtung etc. [104]

Diese Angaben ermöglichen dem Nachschlagenden, sich ein ordentliches Bild über die einzelne Firma, deren Bedarf und einigermassen Kreditfähigkeit zu geben.

Hans Schwarz' Adressbuch besitzt eine vorzügliche Brancheneinteilung

Branchen-Register. — Ein Spezialitäten-Register nennt bei jedem einzelnen Artikel die betreffenden Fabrikanten und Engrosräder der Schweiz, bildet also ein wertvolles Nachschlagebuch für die Bezugsquellen aller denkbaren Artikel. — Eine Karte der Schweiz (Grösse 67:50) mit neuesten Eintragungen wird jedem Adressbuch gratis beigegeben.

Preis des Adressbuchs der Schweiz (Format 180:277 mm., 1730 Seiten stark) elegant geb. Fr. 18.—. Es werden auch einzelne Kantone gebunden abgegeben:

Zürich à Fr. 6.—. Glarus und Graubünden

Bern à „ 6.—. zusammen à Fr. 4.—

Luzern à „ 4.—. Freiburg und Wallis. à „ 4.—

Uri, Schwyz, Unterwalden, Zug, zusammen à „ 4.—. Solothurn und Aargau à „ 5.—

Schaffhausen u. Tessin à „ 2.—

Thurgau . . . à Fr. 5.—. Waadt . . . à „ 5.—

St. Gallen und Neuenburg . . . à „ 3.—

Appenzell . . . à „ 6.—. Genf . . . à „ 4.—

Bestellungen sind zu richten an die Expedition dieses Blattes.

Aequisitente für Annonceen mit hoher Provision in allen grösseren und mittleren Orten der Schweiz gesucht. Näheres durch die Expedition dieses Blattes. [71]

Bruchbänder, Leibbinden, Geradehalter,
in den verschiedensten Sorten, zu billigsten Preisen.— Prompter Ver-
sand nach allen Orten. [83]

C. Fr. Hausmann, St. Gallen
Hechtpothek — Sanitätsgeschäft.

Orell Füssli, Verlag in Zürich

Reuleaux, Schweizer. Robinson.

6. Orig.-Ausg. von J. R. Wyss,
neu durchgeb. u. herausgeg.
von Prof. Dr. F. Reuleaux in
Berlin. Mit farb. Titelbild u.
170 Holzschn. nach neuen Orig.
Zeichn. v. Kunstm. W. Kuhner
in Berlin u. einer Karte. Zwei
eleg. Bde. in gr. Oktav. Fr. 12.—.

Furrer, Prof. Dr. Conr. Pfarrer, Wand-
erungen durch Palästina.
2. Aufl. Mit 62 Illustr. u. 2 Kart.
Eleg. geb. in Lwd. Fr. 10.—.

Armlos. Eine Erzählung von
B. Fromm. Eleg. geb. Fr. 3.—.

Die Heldin der Geschichte ist
eine in der französ. Schweiz
lebend. Malerin, die, ohne Arme
geboren, dem Trieb ihres Her-
zens folgt, Malerin zu werden,
und mit Mut und Energie all
die Schwierigkeit überwindet,
welche ihr Gebrechen u. ihre
Armut ihr entgegenstellen.

**Die Krankenernährung u. Kranken-
küche.** diätischer Ratgeber in
den wichtigsten Krankheits-
fällen v. A. Drexler. 8° Brosch.
[96] 90 Cts.

**103 Recepte englischer Puddings und
Cakes** von Anna Rieter. Leicht-
fassl. Anleitung f. die deutsche
Küche. 8°. 49 S. brosch. Fr. 120.
Zu beziehen durch alle Buchhdlg.

Wein - Verkauf.

Eine Partie Tiroler-Rotwein:
feinster Carbenet, Teroldies und
ord. Negroro von 1892 und 1893
ist zu aussergewöhnlich niederen
Preisen zu verkaufen. Proben
zur Verfügung. [95]

Uhren!

Räume auf und gebe beste
silberne Uhren, Remontoirs, hoch-
feine prächtige zu 15 Fr. anstatt
25 Fr., goldene zu 35 Fr. anstatt
50 Fr. gegen Nachnahme ab.
(II 5842 J) **Jean Gerber, fils**
98] Delsberg (Berner Jura).

Verlag J. Wirz, Grüningen (Zürich)

Grenzbesetzung 1870/71 40 Bld. Fr. 8.—
Sonderbundskrieg 15 „ „ 2.—
Schweizerungen „ „ 1.50
Heitere Stunden (Dekl.) „ „ 2.—
Jerem. Gotthelf, 3 Erzähl. „ „ .80
Jll. schw. Gartenlaube, p. Quart. „ „ 2.—
Schweiz. Volkskalender „ „ .35
„ Hausfrauenkalender „ „ .40
Vetter Gottli „ „ .40
Neuer Zürcherkalender „ „ .25
Distelkalender „ „ .40
Volksblühe(Theaterztg.) jährl., „ „ 2.—
Verlag verschied. Theaterstücke.

Bei Einsendung des Betrages
in Briefmarken sende franko.
Kautionsfähige Kolporteurs find.
lohnenden Verdienst. [99]

J. Wirz, Buchhdlg., Grüningen.

Kolporteurs mit bedeutender Pro-
vision in allen grösseren und
mittleren Orten der Schweiz ge-
sucht. Näheres durch die Expedi-
tion d. Bl. [71]

Aequisitente für Annonceen mit hoher
Provision in allen grösseren und
mittleren Orten der Schweiz gesucht.
Näheres durch die Expedition
dieses Blattes. [71]

Versende franko gegen Nachnahme:

1. Honig vom Oberengadin und
La Rösa, 1700—2000 Meter ü. M.:

Kilo 1 2 3 4½ 10

Fr. 3.65 6.75 10.— 14.40 30.—

2. Honig von Poschiavo,
1000 Meter ü. M.:

Kilo 1 2 3 4½ 10

Fr. 3.15 5.75 8.50 12.55 25.—

3. Buchweizenhonig :

Kilo 1 2 3 4½ 10

Fr. 2.15 3.75 5.50 8.30 15.—

4. Ableger von grossblumigen Po-
schilavonelken à 1 Fr. per Stück, 10
Stück Fr. 8. (Porto und Packung der
Nelken zu Lasten des Käufers.) [129]

Johns. Michael, Pfarrer
in Poschiavo (Graubünden).

Verkäuferin.

Ein tüchtiges Frauenzimmer,
gewandte Verkäuferin, sucht
selbständige Stellung, z. B. als
Leiterin einer Geschäftsfiliale.

Gefl. Offerten unter Chiffre
A M 1000 nimmt entgegen die
Expedition.

Haushälterin.

Eine Witwe aus achtbarer
Familie, mit der Führung eines
bessern Haushalts vertraut,
sucht Stelle bei älterm, gut
situiertem Herrn.

Gefl. Offerten unter Chiffre
R O 2000.

Unter ganz günstigen Bedin-
gungen wird zu **kaufen** oder
zu **mieten** gesucht eine so-
lide, gut frequentierte

Wirtschaft.

Offerlen mit genauen Bedin-
gungseingaben gefl. an die Ex-
pedition dieses Blattes unter
Chiffre E L.

Zu verkaufen:

Aus Gesundheitsrücksichten
ein sehr rentables

Flaschnergeschäft

(in einer industriellen Gegend
der Ostschweiz) mit Flaschner-
werkzeug samt Vorrat und even-
tuell Ladenware. Ankaufspreis
6000 Fr. Kauf- und Zahlungs-
offerlen gefl. an die Expedition
d. Blattes unter Chiffre K M.

Gesucht

von einem soliden, nun ganz
gesunden, strebsamen **Jung-
ling**, der drei Sprachen spricht
und schreibt, und seinen frühe-
ren Posten gesundheitshalber
aufgeben musste, ein Posten in
einem Magazin, Bureau etc. mit
irgendwelcher Beschäftigung.

Anmeldung unter Chiffre K E
an die Expedition d. Blattes.

Blumenfabrik

Détail . Gros
Frau Eschmann-Binder
Windisch b. Brugg. [102]
Specialität in Trauerbouquets u. Kränzen,
Braukränen, Brautbouquets
und Sträuschen, Hubblumen etc.

Leuten mit grösserm Bekannt-
kreise wird sehr angenehme und
lohnende Beschäftigung nachge-
wiesen durch die Expedition dieses
Blattes. [71]

Hotel Schiff Zweifel & Weber st. Gallen

empfehlen höflichst ihr neues Geschäft in

Pianos, Musikalien und Muskinstrumenten nebst Leihanstalt für Pianos und Musikalien.

Reichhaltigstes La-
ger aller couranten
Musikinstrumente
und klassischer und
moderner
Musikalien
jeder Art. [131]
Abonnements
billigst durch die
ganze Schweiz.
Reparaturen
aller Instrumente m.
Kostenvoranschlag.



feinsten schweizerischen Blütenhonig, ver-
kauft mit Garantie für Echtheit in Büchsen
à 1, 2 u. 4½ Ko. à Fr. 2.30 per Ko. [10]
Max Sulzberger, Horn a. B.

Bienenhonig

Photographie.

Unterzeichneter empfiehlt sein **photographicisches**
Atelier einem Tit. Publikum angelehnlichst
namentlich für seine, künstlerische Porträtaufnahmen
bei verhältnismässig billigen Preisen.
Hochachtend

Robert Heusser
akademisch gebildeter Photograph
Rorschacherstr. 7, St. Gallen.

Gustav Lütschg, Zürich

—: 38 ob. Kirchgasse 38. :—

Atelier für Kunstgeigenbau u. Reparatur.

→ Zürich 1894: Goldene Medaille. ← [19]

Jäger & Kober C.F. Spittlers
Nachfolger **Basel** Schlüsselberg
Nr. 3
senden auf frankierte Zuschrift franko einen Katalog von billigen Büchern,
194 Nummern wertvoller guter Schriften mit unterhaltendem, belehrendem
und erbaulichem Lesestoff zu bedeutend ermässigten Preisen. Vom 15. Okto-
ber an stehende Weihnachtskataloge gratis für jedermann zu Diensten. [73]

Künstlerhaus Zürich.

Permanente

Austellung moderner Kunstwerke

Thalasse 5

neben der Börse

Zürich I

Täglich (mit Ausnahme Montags) ununterbrochen geöffnet:
von vormittags 10 Uhr bis abends 7½ Uhr.

Eintritt: 1 Fr. — Sonntags von nachm. 1 Uhr an: 50 Cts.

Die werten Abonnenten dieses Blattes werden ersucht,
„Der Friede“ auch durch Zuwendung von soliden Inseraten für
offene Stellen, ernst gemeinte Angebote und Nachfragen, sowie
durch Zuwendung neuer Inserierender, tatkräftig zu unterstützen.
Durch eine Korrespondenzkarte an die Expedition des „Friede“
(St. Gallen) zum Beispiel lässt sich mitunter unserer Sache ein
grosser Dienst erweisen.

Der Verlag des „Friede“.

Expedition und Administration von „Der Friede“ in St. Gallen. — Druck der Buchdruckerei Wirth A.-G. in St. Gallen.